

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 23.03.2010	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat I Amt: Hauptamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2010/0073 Magistratsbeschluss-Nr.

Betreff: Bundschu-Stiftung

Vorlage vom: 12. 2.2010

Beschlussvorschlag:

1. Die von der Wissenschaftsstadt Darmstadt mit Satzung vom 26.10.1964, geändert am 23.02.1965 und durch Magistratsbeschluss 31.10.1984, eingerichtete Bundschu-Stiftung wird aufgelöst.
2. Das Kapital aus der Bundschu-Stiftung fließt in die neu ausgerichtete Darmstädter Bürgerstiftung.
3. Der in der Satzung verfügte Stiftungswille bleibt soweit wie möglich erhalten.

Anlagen: Satzung Bundschu Stiftung 1964
Satzung Bundschu Stiftung 1965
Satzung Bundschu-Stiftung 1984

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Beschluss des Magistrats vom



Begründungsseite zur Magistratsvorlage vom 12.02.2010

Begründung:

Die von der Wissenschaftsstadt Darmstadt mit Satzung vom 26.10.1964 gegründete Bundschu-Stiftung wurde durch die Änderung der Abgabenordnung mit Magistratsbeschluss vom 31.10.1984 neu gefasst.

Zweck der Stiftung ist die persönliche Unterstützung von Bewohnern des städtischen Altersheims Emilstraße, die nach § 53 der Abgabenordnung bedürftig sind.

In erster Linie soll diesen Senioren zu den Geburtstagen mit einer Geldzuwendung eine Freude gemacht werden.

Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch Förderung der Altersfürsorge.

Der Kapitalstamm beträgt 102.585,10€.

Der Jahreserlös wurde in den Vorjahren an das Altersheim Emilstraße ausgeschüttet zur Verwendung des oben genannten Stiftungszwecks. Auch nach der Auflösung der von der Wissenschaftsstadt Darmstadt betreuten unselbstständigen Stiftungen wird dem Altersheim Emilstraße ein an die Vorjahre angelehnter jährlicher Betrag ausgeschüttet, um den Stiftungszweck weiterhin zu erfüllen.

Darmstadt, 17.03.2010

100 Aß

Walter Hoffmann
Oberbürgermeister

Wolfgang Glenz
Bürgermeister